

6.62 Grundrißkomponenten zum 3-Personen-Haushalt

Aufgrund der Bereichsbildung in der Nutzungsanalyse (Teil 3) werden Reihen von Grundrißkomponenten innerhalb der eingeführten Extrema entwickelt, die sämtlichen geforderten Bedingungen entsprechen.

In Extremum 2 kann nach der Definition die in der Nutzungsanalyse geforderte Bedingung: "Einbezogen, aber abtrennbar" mit der Möglichkeit kurzfristiger Vergrößerung der Nutzungsflächen nicht erfüllt werden. Die Nutzungsflächen müssen überdimensioniert werden, um der Bedingung zu genügen.

Es wird ein Extremum 2 "relativ" eingeführt, das zwischen Extremum 1 und Extremum 2 liegt und alle Bedingungen: "Einbezogen, aber abtrennbar" erfüllt.

Beispiel: Kurzzeitige Vergrößerung der Nutzungsfläche:
Essen (Nutzungsbereich 2 der Nutzungsanalyse)

Zur Einschränkung des Arbeitsaufwandes werden die Begrenzungsflächen der Grundrißkomponenten und Grundrisse als gerade vorausgesetzt (Entscheidung nach Maximen zur Wirtschaftlichkeit der Grundrißorganisation Teil 4).

Ergebnisse aus der Grundrißkomponentenbildung: Im Extremum 1 lassen sich auf kleinstem Raum viele (alle) Alternativen der Zuordnung (s. 3.51.4) verwirklichen. Im Extremum 2 sind die Zuordnungsmöglichkeiten auf einen Fall reduziert. Möglichkeiten zur langfristigen Realisation der Alternativen ergeben sich aus dem Nutzungsaustausch.